

Bericht über die 10. Weltmeisterschaft im Canopy Piloting und die 4. Weltmeisterschaft im Canopy Piloting Freestyle

Von 24. bis 29. September 2024 fanden die 10. Weltmeisterschaft im Canopy Piloting und die 4. Weltmeisterschaft im Canopy Piloting Freestyle auf dem Sprungplatz von Skydive Pretoria in Südafrika statt. Ursprünglich war der Wettbewerb eine Woche früher geplant, musste jedoch aufgrund von Problemen mit der Flugverkehrskontrolle verschoben werden. Diese Terminverschiebung führte leider dazu, dass keine österreichischen Athleten am Wettbewerb teilnehmen konnten. Dennoch war Österreich vor Ort vertreten.

Sabine Kuchner und Björn Korth unterstützten das Event als Schiedsrichter und Björn Korth übernahm zudem die Rolle des Event Judges für die Disziplin „Zone Accuracy“. Uschi Wagner war als Meet Director im Einsatz und arbeitete eng mit dem Organisationsteam von Skydive Pretoria sowie den Offiziellen der FAI zusammen.



v.l. Sabine, Uschi, Björn

Die Lage des Sprungplatzes in Pretoria war für die Teilnehmer eine besondere Herausforderung. Mit seiner hohen Lage und den ungewöhnlich starken Winden für diese Jahreszeit, war das Springen anspruchsvoll. Aufgrund dieser Witterung konnten die Runden nur am Vormittag bis ca. 11 Uhr durchgeführt werden. Dennoch gelang es, alle neun Runden im klassischen Canopy Piloting sowie drei Freestyle-Runden erfolgreich zu absolvieren.

Der Wettbewerb war hervorragend organisiert, und die Teilnehmer konnten nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen, sondern auch an einigen Abendveranstaltungen teilnehmen. Zu den Highlights zählten ein traditionelles südafrikanisches BBQ sowie ein festliches Bankett, das die Wettbewerbstage gebührend abschloss.

Obwohl Österreich in diesem Jahr keine Springer entsenden konnte, war es dank der engagierten österreichischen Offiziellen ein Erfolg auf ganzer Linie.

Der World Cup 2025 findet in Skydive Arizona, USA statt. Hoffentlich wieder mit österreichischer Beteiligung!